

# Kooperation konkret

Mai 2016

## Schritt 6: Dokumentation, Öffentlichkeitsarbeit und Werbung

### Worum geht's?

Die Zusammenarbeit sollte dokumentiert werden und vor, während und nach der Umsetzung in einschlägigen Gremien und in der Tagespresse bekannt gemacht werden. Dies motiviert und sichert die Einbindung der Arbeit in die schulische und trägerspezifische Umwelt und hat nebenbei einen guten Werbeeffect. Dieser Schritt trägt oft dazu bei, die Zusammenarbeit strukturell und damit auch langfristig abzusichern.

### Was gilt es zu beachten?

- Eine Dokumentation des Projekts von Anfang an ist unbedingt notwendig (Verlauf, Bildmaterial, Protokolle), unter anderem auch im Hinblick auf weitere Projekte, um durch eine Analyse des Verlaufs und der evtl. aufgetretenen Probleme bei späteren Projekten davon zu profitieren und Fehler vermeiden zu können.
- Kooperationen zwischen Jugendarbeit und Schule sind nach wie vor noch nicht so üblich, so dass die lokalen und regionalen Medien darin durchaus einen Neuigkeitswert entdecken und regelmäßig über den Fortgang berichten werden. Es ergeben sich fast automatisch Gelegenheiten, zu denen die Medien eingeladen oder zumindest informiert werden können: Die Unterzeichnung der Vereinbarung, die Freischaltung einer Projekt-Website oder die Übergabe von entsprechenden Zertifikaten an die Teilnehmenden.
- Hinzu kommt sozusagen die Werbung in eigener Sache. Gezielte und kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit vor, während und nach Abschluss des Kooperationsprojekts macht zum einen das Vorhaben bekannt und erhöht die Zahl der Unterstützer/-innen; ‚ganz nebenbei‘ wird dadurch aber auch die Kompetenz des Trägers/der Einrichtung der Jugendarbeit bekannt gemacht und Jugendarbeit als essentieller Teil der Bildungsinfrastruktur in der Gemeinde oder des Landkreises positioniert.
- Nicht zu vergessen ist die interne Kommunikation über die Ergebnisse des Projekts: Die Gremien, die an der Entscheidungsfindung zu Beginn des Projekts beteiligt waren, müssen während und vor allem nach Abschluss des Projekts ausreichend informiert werden, vor allem wenn es um die Entscheidung über eine Weiterarbeit oder ein ähnliches Projekt geht.

**Wann ist der richtige Zeitpunkt, und wer kümmert sich darum?**

Dokumentation, Öffentlichkeitsarbeit und Werbung laufen während des gesamten Projekts. Am einfachsten ist es, eine Person/ein Team mit diesen Aufgaben zu betrauen und bereits zu Beginn einige Eckdaten festzulegen: Was soll für welche Veröffentlichung dokumentiert werden, wer hat zu wem gute Kontakte, welches Material braucht es für die Öffentlichkeit? etc.

**Achtung**

Zeit und Kosten für die öffentlichkeitswirksame Darstellung und Dokumentation müssen bereits im Konzept, in der Ressourcenplanung bzw. in der schriftlichen Vereinbarung berücksichtigt werden, da sie zusätzlich zu den Mitteln für das eigentliche Projekt anfallen und meist ein größerer – oftmals unterschätzter - Posten sind.

**Tipp**

Es empfiehlt sich, bereits zu Beginn des Projekts eine verantwortliche Person für die Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit zu benennen und gemeinsam zu überlegen, welche Informations- und Werbewege passend sind.